

Verarbeitungshinweise

CONTEGA[®] SOLIDO IQ-D

Verarbeitungsschritte: vor Fenstermontage



1. CONTEGA SOLIDO IQ-D wird vor dem Fenstereinbau montiert

Blendrahmen ist bereitgelegt.



2. Trennfolienstreifen abziehen

Trennfolienstreifen auf der Vliesseite abziehen.



3. Oben am Blendrahmen verkleben

Bündig seitlich am Blendrahmen ansetzen und verkleben.
Bänder auf der Fensterinnen- und Aussenseite verkleben.

ACHTUNG: Beim Verkleben auf der Aussenseite auf wasserführende Überlappung achten!



4. Ecke ausbilden

Damit das Band später einfach und sicher in der Fensterleibung verklebt werden kann, Eckfalten wie hier gezeigt herstellen und CONTEGA SOLIDO IQ-D umlaufend verkleben.

Die Länge der Überklebung muss ca. 1,5x Fugenbreite entsprechen, um unnötige Falten zu vermeiden.



5. Abschneiden und verkleben

Band am Ende mit ca. 5 cm Überlappung abschneiden.
Die Enden am Blendrahmen überkleben.



6. Fenster einsetzen und Fuge dämmen

CONTEGA SOLIDO IQ-D einschlagen.

Je nach Erfordernis Fensterunterbank EXTONSEAL ENCORS auf Brüstung bzw. Leibung verkleben.

Fenster fachgerecht einsetzen.

Geeignetes Befestigungssystem wählen.

Fuge mit einem geeigneten zugelassenen Dämmstoff hohlraumfrei ausfüllen.



7. In der Leibung verkleben und anreiben
Trennfolienstreifen abziehen und Band umlaufend verkleben.



8. Ecken verkleben
An den Ecken des Fensters Eckfalten luftdicht (Innenseite) bzw. schlagregensicher und wasserführend (Aussenseite) mit der Leibung verkleben.



9. Fest anreiben
Band umlaufend mit der Anpresshilfe pro clima PRESSFIX fest anreiben.



10. Fertig
Fertiger luftdichter bzw. schlagregensicherer Anschluss. Band kann jetzt überputzt werden.

Untergründe

Vor dem Verkleben Untergründe reinigen. Unebene mineralische Untergründe ggf. mit einem Glatzstrich egalisieren. Auf überfrorenen Untergründen ist die Verklebung nicht möglich. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu verklebenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone).

Die einzuputzende Breite des Klebebandes sollte im Regelfall 60 mm bzw. 50 % der Leibungsfläche nicht überschreiten. Detaillierte Empfehlungen sind beim jeweiligen Putzhersteller erhältlich.

Untergründe müssen ausreichend trocken und tragfähig sein.

Die dauerhafte Verklebung wird erreicht auf allen pro clima Innen- und Aussenbahnen, anderen Dampfbrems- und Luftdichtungsbahnen (z. B. aus PE, PA, PP und Aluminium) bzw. Unterdach- und Fassadenbahnen (z. B. aus PP und PET).

Verklebungen können auf gehobeltem und lackiertem Holz, harten Kunststoffen, harten Holzwerkstoffplatten (Span-, OSB-, BFU-Platten), Metall (z. B. Rohre, Fenster usw.), festen, überputzbaren Schaumdämmstoffen sowie auf mineralischen Untergründen, wie z. B. Beton und Mauerwerk erfolgen.

Beste Ergebnisse für die Sicherheit der Konstruktion werden auf qualitativ hochwertigen Untergründen erreicht.

Die Eignung des Untergrundes ist eigenverantwortlich zu prüfen, ggf. sind Testverklebungen empfehlenswert.

Bei nicht tragfähigen Untergründen ist eine Vorbehandlung mit dem TESCON PRIMER zu empfehlen.

Rahmenbedingungen

Verklebungen dürfen nicht auf Zug belastet werden.

Klebebänder fest anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten.

Schlagregensichere, winddichte oder luftdichte Verklebungen können nur bei faltenfreiem und ununterbrochenem Einbau des Anschlussbandes erreicht werden.

Erhöhte Raumluftfeuchtigkeit durch konsequentes und stetiges Lüften zügig abführen, ggf. Bautrockner aufstellen.

Beim Verputzen bitte die Empfehlungen des Putzherstellers bei nicht saugfähigen Untergründen beachten. Ggf. ist eine Haftbrücke erforderlich.

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter +41 (0) 61 511 38 45.

pro clima CH GmbH
Teichgässlein 9
CH-4058 Basel
Fon: +41 (0) 52 543 06 50
eMail: info@proclima.ch